

# Amtliches

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl  
scolastic grischun**

Band (Jahr): **77 (2015)**

Heft 1: **Gestalten**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## 20. Woche der französischen Sprache und der Frankophonie vom 13. – 22. März 2015

Wie jedes Jahr findet auch im März 2015 wieder eine Woche der französischen Sprache und der Frankophonie statt (Semaine de la langue française et de la francophonie, SLFF). Diese wird von der Délégation à la langue française (DLF) organisiert, einer Kommission der Interkantonalen Erziehungsdirektorenkonferenz der französischen Schweiz und des Tessins (CIIP). Rund um die Journée internationale de la Francophonie am 20. März ist die SLFF in allen vier Sprachregionen der Schweiz präsent. Mit verschiedenen kulturellen Veranstaltungen macht sie die Bevölkerung auf das frankophone Kulturgut aufmerksam. Bei der 20. Durchführung soll der Blick vor allem in die Zukunft gerichtet werden, weshalb sich viele Angebote speziell an Schülerinnen und Schüler richten.

### Über die SLFF

Anlässlich der Jubiläumswoche will die SLFF 2015 noch stärker an Aufmerksamkeit gewinnen. Dies geschieht spielerisch, getreu dem Motto: «SLFF: So leicht funktioniert Französisch» oder «Französisch: Cliquez sur j'aime». Ausserdem wird die Website so angepasst, dass auch nicht-frankophone Interessierte vermehrt zur Teilnahme animiert werden.

### Französisch in der Schule

Die SLFF bietet immer auch Gelegenheit, um sich über den Stellenwert von Französisch in der Schule Gedanken zu machen. Die SLFF schlägt eine Reihe von «pfannenfertigen» Angeboten für den Unterricht vor. Sie bringt Schülerinnen und Schüler auch mit frankophonen Kulturschaffenden zusammen. Zu den in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Luzern erarbeiteten Projekten gehören zum Beispiel Ateliers mit dem Slam-Poeten Narcisse, Pate der SLFF 2015, theaterpädagogische Workshops oder Projekte, in denen es Chansons aus der Romandie zu entdecken gilt. Diese Angebote richten sich an Schülerinnen und Schüler ab der Primarstufe und haben als gemeinsames Motto: «Racontel!», «Erzähl!». Damit wird unterstrichen, dass es bei der Sprache in all ihren Erscheinungsformen immer auch ums Erzählen von Geschichten geht. Die Universität Genf trägt

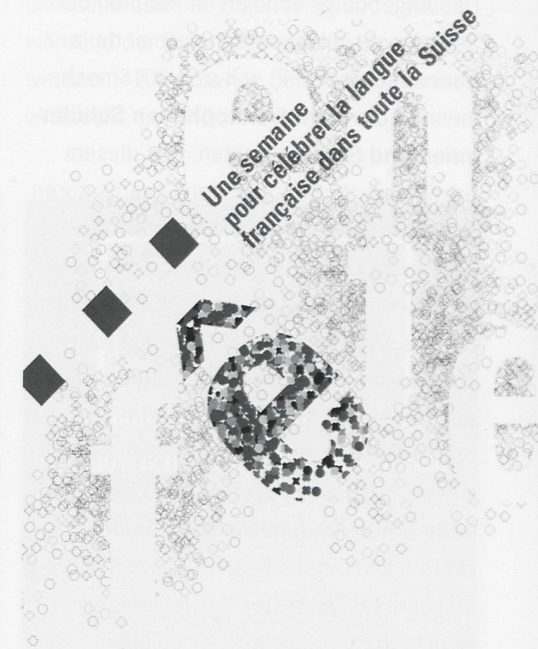
mit dem Projekt «Fondue Déchaînée» zur SLFF bei, das sich an Lehrpersonen richtet.

### Die zehn Wörter der Frankophonie

Die Schweiz, Frankreich, Québec, die Fédération Wallonien-Brüssel sowie die internationale Organisation der Frankophonie (OIF) haben zehn Wörter bestimmt, die für den Geist der diesjährigen SLFF stehen sollen: **Amalgame – Bravo – Cibler – Gris-Gris – Inuit – Kermesse – Kitsch – Sérendipité – Wiki – Zénitude**. Alle diese Wörter stammen aus anderen Sprachen und haben Eingang in den französischen Wortschatz gefunden. Sie ermöglichen den Blick hinaus in eine Welt, in der keine Sprache isoliert vorkommt, sondern immer in Kontakt mit anderen Sprachen steht. Ein Spiel, zugänglich für alle Alters- und Niveaustufen, lädt dazu ein, die zehn Wörter spielerisch zu verwenden.

### Programm

In der ganzen Schweiz tragen verschiedene Institutionen während der SLFF zu einem vielfältigen kulturellen Programm bei. Alle Angebote, die die französische Sprache und die frankophonen Kulturen zum Ausdruck bringen und thematisieren, sind willkommen. Ab Dezember 2014 wird das Programm auf [www.slff.ch](http://www.slff.ch) aufgeschaltet sein, Ergänzungen sind noch bis zum 15. Februar möglich.



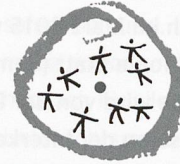
### Anmeldung für die Teilnahme an den pädagogischen Projekten

Der Schwerpunkt der diesjährigen SLFF liegt in der Schweiz auf pädagogischen Projekten, die sich in erster Linie an nicht-frankophone Schülerinnen und Schüler richten. Alle Angebote – Slam-Poetry-Ateliers, theaterpädagogische Workshops etc. – sind ab Dezember auf [www.slff.ch](http://www.slff.ch) einsehbar. Interessentinnen und Interessenten setzen sich ab dann möglichst rasch mit den Organisatoren in Verbindung.

*slff.ch*

SEMAINE DE LA LANGUE FRANÇAISE  
ET DE LA FRANCOPHONIE

slff.ch

SEMAINE DE LA LANGUE FRANÇAISE  
ET DE LA FRANCOPHONIEPH LUZERN  
PÄDAGOGISCHE  
HOCHSCHULECONFÉRENCE INTERCANTONALE  
DE L'INSTRUCTION PUBLIQUE DE  
LA SUISSE ROMANDE ET DU TESSIN

Délégation à la langue française

## Angebote für Schulen im Rahmen der SLFF 2015

### «Raconte!»

Das Angebot für Schulen im Rahmen der Semaine de la langue française et de la francophonie (SLFF) soll sich 2015 noch mehr an die **nicht frankophonen Schülerinnen und Schüler** richten. Aus diesem Grund kam es zwischen den Organisatoren und der **Pädagogischen Hochschule Luzern** zu einer fruchtbaren Zusammenarbeit. Neu werden Angebote für alle Schulniveaus ab der Primarschule ausgeschrieben. Zu den **pädagogisch und didaktisch aufbereiteten Angeboten** gehören Unterrichtseinheiten zu Slam, zu Chansons, zu einem Sprachspiel (siehe unten), welche **selbständig in den Klassen** bearbeitet werden können. Es besteht aber auch die Möglichkeit, **Vertreter der jeweiligen Sparte** in den Unterricht einzuladen.

#### Die Unterrichtsvorlagen zum Slam

wurden in Zusammenarbeit mit **Narcisse** geschaffen. Narcisse ist professioneller Slam-Künstler und wurde in diesem «Fach» französischer Meister 2014. Seine Texte verbinden Poesie und Wortspiele, wie etwa seine neuste CD «Cliquer sur j'aime» zeigt. Slam-Texte erlauben es, auf individuelle Art eine Geschichte zu erzählen und dabei mit den Worten, mit dem Klang und mit der Aussprache zu spielen.

Slam-Ateliers: Im Februar/März 2015 bietet Narcisse Slam-Ateliers für interessierte Schulen an. Die genauen Angaben dazu finden Sie auf der Website der SLFF.

#### Die Unterrichtsvorlagen zu modernen

**Chansons aus der Romandie** wurden von der Universität Genf im Rahmen des Projekts «Fondue déchaînée» entwickelt. Auf verschiedenen für dieses Projekt produzierten CDs sind aktuelle Chansons vereinigt, dazu kommen Begleithefte für den Unterricht. Zwei Unterrichtsvorlagen zu Liedern von Narcisse werden ab Mitte

Dezember 2014 online aufgeschaltet. Die ersten 50 interessierten Lehrerinnen oder Lehrer, welche darauf zugreifen, erhalten ein Exemplar der CD «Fondue Déchaînée 2», welche 2012 erschienen ist. Hundert weitere Interessierte haben die Möglichkeit, «Fondue Déchaînée 3» zu bestellen, welche im Frühling 2015 erscheinen wird. Die Produzentinnen von «Fondue déchaînée» stellen sich auch für die Schulung von Lehrkräften zur Verfügung. Weitere Informationen sind erhältlich mit einem Mail an: Nadine.Bordessoule@unige.ch oder Martine.Lenoble@unige.ch.

#### Die Unterrichtsvorlagen zum Sprachspiel mit den zehn Wörtern der Francophonie 2015

wurden von der **Pädagogischen Hochschule Luzern** entwickelt. Die zehn Wörter illustrieren auf spielerische Weise, wie sich eine Sprache bei anderen «bedient». Die Unterrichtsvorlagen wollen nicht einschränken, sondern Möglichkeiten aufzeigen. Und schliesslich kann das Spiel mit den 10 Wörtern auch in eine Teilnahme ganzer Klassen am Sprachspiel «Raconte!» münden.

**Das Spiel «Raconte!»** basiert auf den folgenden zehn Wörtern: Amalgame – Bravo – Cibler – Gris-Gris – Inuit – Kermesse – Kitsch – Sérendipité – Wiki – Zénitude. Die Schülerinnen und Schüler sind eingeladen, eines oder mehrere Wörter aus dieser Liste von «Lehnwörtern» (diese stammen aus anderen Sprachen und wurden ins Französische integriert; eines davon kommt aus dem Schweizerdeutschen) auszuwählen und damit eine Geschichte zu erzählen. Dies kann individuell oder im Klassenverband geschehen. Die Teilnehmenden können einen einfachen Text schreiben, eine Serie kommentierter Fotos, eine Bildergeschichte, eine Anzeige oder ein Gedicht einreichen. Ihren Beitrag können sie direkt auf die Facebook-Seite der SLFF posten oder an slff@ne.ch schicken.

### THEATER-ATELIERS UND SLAM-ATELIERS

Ziel:	Spielerische Annäherung ans Französische Sich die Sprache über Stimme, Gesten und den ganzen Körper aneignen Neue und ungewöhnliche Texte entdecken
Leitung:	Professionelle TheaterpädagogInnen und Slam-Künstler
Teilnehmende:	Klassen mit 8 bis 24 SchülerInnen, in Begleitung ihrer Lehrpersonen
Schulstufe:	Für frankophone SchülerInnen: 5. bis 9. Schuljahr Für nicht frankophone SchülerInnen: 5. und 6. Schuljahr der Stufe Primar (Französisch-Niveau A1), 7. bis 9. Schuljahr auf der Sekundarstufe I (Französisch-Niveau A1-B1) und 10. Schuljahr auf der Sekundarstufe II (Französisch-Niveau A2-B2)
Dauer, Ort:	2 x 45 Minuten, in den Klassenräumen
Daten:	Zwischen Februar und Ende März 2015 (genaue Zeitangaben nach Absprache)
Kosten:	200 Franken alles inklusive (Die Kosten müssen von der Schule übernommen werden.)

ANMELDESCHLUSS: 15. Februar 2015

**Theater-Ateliers** werden wie bisher für die Sekundarstufen I und II angeboten, neu aber auch für nicht frankophone Primarklassen. Diese Ateliers sollen die Schülerinnen und Schüler dazu ermutigen, ungehemmt mit der französischen Sprache zu experimentieren. So werden gleichzeitig verschiedene Aspekte gefördert: Stimmbildung und Ausdruck, Zuhören und Improvisieren. Die Ateliers werden von **professionellen TheaterpädagogInnen** geleitet.

Im Rahmen des **Mini-Festivals des Films**, das die Kulturplattform **Aux Arts etc.** organisiert, wird an verschiedenen Orten der Film «Pause» von Mathieu Urfer gezeigt. Der Film erzählt die Liebesgeschichte zwischen zwei jungen Menschen, Sami und Julia, und von der «Pause», die sie darin machen. Er erzählt aber auch von einer speziellen Freundschaft zwischen einem jungen und einem alten Mann. In diesem Film spielt die Musik eine zentrale Rolle. Dies sind Themen, die Jugendliche im Alter von 16 bis 18 Jahren interessieren und beschäftigen. Vorführungen in Anwesenheit des **Regisseurs** sind in verschiedenen Städten geplant: in Lugano am 16. März, in Biel und Zürich am 17. März, in Basel am 19. März und in Luzern am 2. April 2015. Auch zu diesem Angebot hat die **Pädagogische Hochschule Luzern Unterrichtsvorlagen** vorbereitet. Interessierte Lehrerinnen und Lehrer können sich bis zum 15. Februar 2015 mit ihren Klassen für eine Teilnahme einschreiben, und zwar mit einem Mail an: [ecoles@auxartsetc.ch](mailto:ecoles@auxartsetc.ch).

Alle Angebote und die Unterrichtsvorlagen sind ab Mitte Dezember 2014 unter [www.slff.ch](http://www.slff.ch) abrufbar. Der Terminplan wird auf die Einsatzorte abgestimmt. Vorgesehen sind insgesamt 30 Ateliers.

Interessierte Lehrerinnen und Lehrer können Kontakt aufnehmen mit der Koordinatorin für die SLFF, Sandrine Charlot Zinsli: [sandrine.charlot@ne.ch](mailto:sandrine.charlot@ne.ch).

## Ferien einmal anders

Möchte eine Schülerin oder ein Schüler in der Westschweiz oder im Tessin einen Sprachaustausch erleben und im Gegenzug die Austauschpartnerin oder den Austauschpartner einladen?

Der Austausch ist gegenseitig und findet während der Schulferien statt, d.h. es werden 1-2 Wochen in den beiden Familien verbracht.



**Ferien einmal anders.**

**Sprachaustausch in der Westschweiz oder im Tessin.**  
Möchtest du bei einem Kollegen, einer Kollegin in der Westschweiz oder im Tessin einen Sprachaustausch erleben? Hast du Lust, im Gegenzug den Austauschpartner oder die Austauschpartnerin zu dir einzuladen?

Der Austausch ist gegenseitig und findet während der Schulferien statt. D.h., du und dein Partner/deine Partnerin verbringen gemeinsam 1-2 Wochen in den beiden Familien. Die Daten werden von den Familien gemeinsam vereinbart. Die Verantwortung für die jeweiligen Aufträge liegt bei den Eltern der beteiligten Jugendlichen. Die Anmeldung und Vermittlung sind kostenlos.

**Wann?** Während der Ferien, je eine Woche oder zwei  
**Wer?** Jugendliche von 11 - 16 Jahren  
**Was kostet's?** Fast nichts, höchstens das Zugbillet  
**Wie weiter?** Melde dich für den Ferienaustausch (Postalozzi/Mobilizi) an [auf www.ch-go.ch/foa](http://www.ch-go.ch/foa)

**ch** Stiftung für eidgenössischer Zusammenhalt  
Fondation pour le collationnement confédérale  
Fondazione per la collaborazione confederale  
Fondazione per la collaborazione federale

Domenekstrasse 24a  
Postfach 181  
CH-6001 Sion  
Tel. 021 27 60 00 27  
Fax: 021 27 60 10 07  
[www.ch-go.ch](http://www.ch-go.ch)

**GO** **Grosses Schachbrett**  
Eidgenössischer Verband  
Unions svizzeres

Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Kantonale Austauschverantwortliche:**  
<http://www.ch-go.ch/kantonale-anaufstellen>



**Un altro modo di fare vacanza.**

**Scambio linguistico nella Svizzera romanda o nella Svizzera tedesca.**  
Desideri fare uno scambio linguistico con un contornio o una contornesa nella Svizzera romanda o nella Svizzera tedesca? Hai voglia di ricambiare la loro ospitalità e di invitarti a casa tua?

Lo scambio è reciproco e si svolge durante le vacanze scolastiche. Ciò significa che tu e il tuo partner passate insieme una o due settimane, ospiti delle rispettive famiglie che si accordano anche sulle date del soggiorno. La responsabilità è dei genitori. L'iscrizione e la ricerca dei contatti sono gratuite.

**Quando?** Una o due settimane durante le vacanze  
**Chi?** Giovani da 11 - 15 anni  
**Costo?** quasi nulla, al massimo il biglietto del treno  
**Come?** Annunciarci per uno scambio individuale durante le vacanze (Postalozzi/Mobilizi) al sito: [www.ch-go.ch/foa](http://www.ch-go.ch/foa)

**ch** Stiftung für eidgenössischer Zusammenhalt  
Fondation pour le collationnement confédérale  
Fondazione per la collaborazione confederale  
Fondazione per la collaborazione federale

Domenekstrasse 24a  
Postfach 181  
CH-6001 Sion  
Tel. 021 27 60 00 27  
Fax: 021 27 60 10 07  
[www.ch-go.ch](http://www.ch-go.ch)

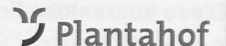
**GO** **Sopra la Scuderia**  
Migliore esperienza  
Acquiere conoscenza

Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Responsabile cantonale per gli scambi:**  
<http://www.ch-go.ch/kantonale-anaufstellen>



**Landwirtschaftliches Bildungs- und Beratungszentrum**  
**Center da furmaziun e cussegliaziun agricula**  
**Centro di formazione e consulenza agraria**



## Deutschkurs

Der Deutschkurs für Jugendliche italienischer und romanischer Sprachgebiete findet vom 29. Juni bis 31. Juli 2015 statt.

Teilnahmeberechtigt sind Schülerinnen und Schüler der Volksschule nach dem erfüllten 7. Schuljahr und ausnahmsweise Schulentlassene nach dem 9. Schuljahr. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Anmeldungen sind bis 28. Februar 2015 einzureichen.

Kursunterlagen und Anmeldeformulare sind erhältlich bei:  
Plantahof, Deutschkurs, 7302 Landquart

Telefon 081 257 60 00, Telefax 081 257 60 27, [info@plantahof.gr.ch](mailto:info@plantahof.gr.ch)  
[www.plantahof.ch](http://www.plantahof.ch)

**LEHRMITTEL GRAUBÜNDEN**  
**MEDS D'INSTRUCZIUN DAL GRISCHUN**  
**MATERIALE DIDATTICO DEI GRIGIONI**

## Aus dem Sortiment von Lehrmittel Graubünden

### DEUTSCHSPRACHIGE LEHRMITTEL

#### • Die Sprachstarken 7

Sprachlehrmittel

Klett und Balmer

7. Klasse

Art.-Nr. 01.0786 Sprachbuch digital (für die Lehrperson)

Art.-Nr. 01.0787 Arbeitsheft Grundansprüche digital  
(für die Lehrperson)

Art.-Nr. 01.0788 Arbeitsheft erweiterte Ansprüche digital  
(für die Lehrperson)

### ENGLISCH

#### • New World 4 – Erproberversion 2015/16

Klett Verlag / Lehrmittel Graubünden

8. Klasse

Art.-Nr. 10.0130 Student's book\*

Art.-Nr. 10.0131 Workbook (de/rom)\*

Art.-Nr. 10.0132 Workbook (it)\*

Art.-Nr. 10.0133 Teacher's book

Art.-Nr. 10.0135 Etichette autoadesive (it)

\* Vocabulary e/d/i im Format pdf zum Download unter dieser Artikelnummer.

**Diese kostenlose Erproberversion darf nur für 8. Klassen im Schuljahr 2015/16 bezogen werden.**

### FRANÇAIS

#### • Découvertes, Série bleue 1

Klett Verlag

7. – 9. Klasse

Art.-Nr. 09.3000 Schülerbuch

Art.-Nr. 09.3002 Cahier d'activités

Art.-Nr. 09.3005 Grammatisches Beiheft

Art.-Nr. 09.3006 Lehrerbuch mit CD-ROM

Art.-Nr. 09.3007 Dreifach-Audio-CD

Art.-Nr. 09.3008 Verbenlernheft

Art.-Nr. 09.3014 Vokabel-Lernbox

#### • Découvertes, Série bleue 1+2

Klett Verlag

7. – 9. Klasse

Art.-Nr. 09.3033 99 grammatische Übungen

Art.-Nr. 09.3034 99 Wortschatzübungen

#### • Découvertes, Série bleue 2

Klett Verlag

7. – 9. Klasse

Art.-Nr. 09.3016 Schülerbuch

Art.-Nr. 09.3018 Cahier d'activités

Art.-Nr. 09.3021 Grammatisches Beiheft

Art.-Nr. 09.3022 Lehrerbuch mit CD-ROM

Art.-Nr. 09.3023 Dreifach-Audio-CD

Art.-Nr. 09.3024 Verbenlernheft

Art.-Nr. 09.3025 Vokabellernheft

Die Lehrmittelreihe «Découvertes, série bleue» wurde anstelle der vergriffenen «Découvertes, série verte» aufgenommen. Zur «Série bleue» gibt es noch weitere Materialien, die wir Ihnen auf Wunsch gerne besorgen.

In der Lehrmittelausstellung an der Rossbodenstrasse 33 in Chur stehen zudem zwei weitere Französisch-Lehrwerke für Jugendliche zur Ansicht bereit. Auch diese können wir Ihnen auf Anfrage besorgen:

#### «Zénith 1 – 3» – Méthode de français, CLE International:

- Livre d'élève
- Cahier d'activités
- Guide pédagogique

#### «Vite! 1 – 4» – Méthode de français, Eli:

- Livre d'élève
- Cahier
- Mes ressources
- Guide pédagogique
- Livre actif (CD-ROM)

# Fremdsprachen

## Weiterbildung Englisch Sekundarstufe I

Lehrpersonen, welche auf der Sekundarstufe I Englisch unterrichten, sind verpflichtet, eine 3-tägige Weiterbildung zu absolvieren. Die Schulen wurden vom Kursorganisator im November 2013 darüber informiert, eine erste Kursserie fand bereits 2014 statt.

Für die Kurse im 2015 werden die Anmeldungen bis Ende Februar 2015 erwartet.

Die Anmeldung kann direkt über [www.phsg.ch/WBE-GR](http://www.phsg.ch/WBE-GR) erfolgen (Anmeldeformular und Termine).

Die Kurse (1. und 2. Tag) finden ab Ende April bis Mitte September 2015 statt; der 3. Tag mit Erfahrungsaustausch ist jeweils ca. ein halbes Jahr später. Die Daten sind ebenfalls unter dem aufgeführten Link abrufbar.

Für Fragen stehen Heidi Derungs, [heidi.derungs@phsg.ch](mailto:heidi.derungs@phsg.ch)/081 353 27 11, oder die Sachbearbeiterin Gabi Keel, [gabi.keel@phsg.ch](mailto:gabi.keel@phsg.ch)/071 858 71 20 zur Verfügung.

## Begleitgruppen Englisch Primarstufe und Sekundarstufe I

Die Dokumente mit den Ergebnissen der Begleitgruppen zum Englischunterricht stehen weiterhin online zur Verfügung: Sekundarstufe I: [www.av.sgr.ch](http://www.av.sgr.ch) / Dienstleistungen > Volksschule, Kindergarten, Sonderschulung > Lehrplan Sekundarstufe I > Fächer

Primarstufe: [www.av.sgr.ch](http://www.av.sgr.ch) / Dienstleistungen > Volksschule, Kindergarten, Sonderschulung > Lehrplan Primarstufe > Fächer  
Dort ist auch das «Merkblatt zur Leistungsbeurteilung» für Englisch auf der Primarstufe zu finden.

## Begleitgruppe Italienisch Sekundarstufe I

Neu stehen auch die Ergebnisse der Begleitgruppe zum Italienischunterricht auf der Sekundarstufe I online zur Verfügung:

[www.av.sgr.ch](http://www.av.sgr.ch) / Dienstleistungen > Volksschule, Kindergarten, Sonderschulung > Lehrplan Sekundarstufe I > Fächer



### Herausgeber

Lehrpersonen Graubünden LEGR  
[www.legr.ch](http://www.legr.ch)

### Bündner Schulblatt

71. Jahrgang, erscheint sechsmal pro Jahr: Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember, jeweils Mitte Monat

### Redaktionsschluss

jeweils am 5. des Vormonats

### Auflage

2500 Exemplare (gedruckt auf FSC-Papier)

### Abonnement

#### Bündner Schulblatt

Jahresabonnement CHF 39.-  
Einzelnummer CHF 7.-, plus Porto

### Adressänderungen/Abos

Geschäftsstelle LEGR  
Jöri Schwärzel  
Schwäderlochstrasse 7, 7250 Klosters  
Tel. 081 633 20 23  
[geschaeftsstelle@legr.ch](mailto:geschaeftsstelle@legr.ch)  
Postcheck 70-1070-7

### Redaktion

Jöri Schwärzel  
Tel. 081 633 20 23  
[schulblatt@legr.ch](mailto:schulblatt@legr.ch)

Sandra Locher Benguerel  
[locher.benguerel@bluewin.ch](mailto:locher.benguerel@bluewin.ch)

Chantal Marti-Müller  
[chantal.marti@phgr.ch](mailto:chantal.marti@phgr.ch)

Fabio Cantoni  
[fabio.cantoni@bluewin.ch](mailto:fabio.cantoni@bluewin.ch)

Peter Reiser  
[peter.reiser@hin.ch](mailto:peter.reiser@hin.ch)

PAGINA RUMANTSCHA  
Conferenza Generala Romontscha  
Sursilvana  
[f.friberg@gmx.ch](mailto:f.friberg@gmx.ch)

Conferenza Generala Ladina  
[linard.martinelli@gmx.ch](mailto:linard.martinelli@gmx.ch)

Conferenza rumantscha Grischun  
central  
[zegna.pittet@bluewin.ch](mailto:zegna.pittet@bluewin.ch)

PAGINA GRIGIONITALIANA  
Gerry Mottis  
Tel. 079 772 15 49, [mottis@virgilio.it](mailto:mottis@virgilio.it)

AMTLICHER TEIL  
Erziehungsdepartement Graubünden  
Amt für Volksschule und Sport  
Tel. 081 257 27 36

### Gestaltung

Silvia Giovanoli, 7000 Chur  
[info@sigio.ch](mailto:info@sigio.ch)

### Herstellung

Druckerei Landquart VBA  
[www.druckereilandquart.ch](http://www.druckereilandquart.ch)

### Inserate

Jöri Schwärzel  
Tel. 081 633 20 23  
[schulblatt@legr.ch](mailto:schulblatt@legr.ch)  
Annahmeschluss jeweils am 15. des Vormonats

### INSERATEPREISE/-GRÖSSE:

1/1 Seite	190 x 270	Fr. 980.-
1/2 Seite hoch	93 x 270	Fr. 520.-
1/2 Seite quer	190 x 134	Fr. 520.-
1/4 Seite hoch	93 x 134	Fr. 300.-
1/4 Seite quer	190 x 64.5	Fr. 300.-
1/8 Seite	93 x 64.5	Fr. 190.-
Farbzuschlag Buntfarbe Blau		Fr. 80.-

2./3. Umschlagseite (4-farbig) Fr. 1080.-  
4. Umschlagseite (4-farbig) Fr. 1180.-

Beilagen auf Anfrage

### RABATTSTUFEN

3 Inserate	5%
6 Inserate	10%
10 Inserate	15%

### Geschäftsleitung LEGR

Fabio Cantoni, Präsident  
[fabio.cantoni@bluewin.ch](mailto:fabio.cantoni@bluewin.ch)  
[www.legr.ch](http://www.legr.ch)

### Vorstand SBGR

Peter Reiser, Präsident  
[peter.reiser@hin.ch](mailto:peter.reiser@hin.ch)  
[www.sbgr.ch](http://www.sbgr.ch)

### Dienstleistungen

BERATUNG IN PERSÖNLICHEN UND ALLGEMEINEN SCHULFRAGEN

Mattias Grond  
Tel. 081 250 39 09, 078 740 90 45  
[info@mattiasgrond.ch](mailto:info@mattiasgrond.ch)

Marianne Parpan  
Tel. 079 632 27 56  
[info@parpan-coaching.ch](mailto:info@parpan-coaching.ch)

RECHTSBERATUNG FÜR LEHRPERSONEN

lic. iur. Mario Thöny, Rechtsanwalt, Chur  
Vorgängig ist die Geschäftsstelle LEGR zu kontaktieren: Tel. 081 633 20 23  
[geschaeftsstelle@legr.ch](mailto:geschaeftsstelle@legr.ch)

# SBGR

Schulbehördenverband Graubünden  
Associaziun dals cussegls da scola dal Grischun  
Associazione delle autorità scolastiche dei Grigioni



No. 01-15-202666 - [www.myclimate.org](http://www.myclimate.org)  
© myclimate - The Climate Protection Partnership

